



Michael Röber: Das Credo der Simona May: Täglich das Beste geben!	277
Werner Geißler: Ein Kollektiv mit Namen „Karl Marx“ / Reportage über den sozialistischen Alltag einer Schlosserbrigade im LEW Hennigsdorf.....	278
Joachim Schrobback: Höchstertrags-, Höchstleistungskonzeption, warum und wozubenenötigen wir sie?	281
Prof. Dr. Georg Grasnick: Warum fürchtet und wie bekämpft der Imperialismus die Friedensbewegung?.....	284
Manfred Grey: Sechs Stelen vor Holguin - Traditionspflege in Kuba	287

Aktuelle Frage

Bruderparteien

Leserbriefe

Leserdiskussion „Meine Tat für den Frieden“

Hans Varadi: Soziale Sicherheit, klare Zukunft	252
Peter Thiemann: Wir stehen zu den Signalen aus Prag	254
Wolfgang Klee: Planvorsprung am Friedensobjekt.....	256
Günter Peters: Operativ für Ordnung und Sicherheit.....	258
Udo Fritzsche: Grundorganisationen helfen der FDJ	260
Dieter Schneider: Parteigruppe mobilisiert Bauarbeiter.....	262
Brigitte Scheler: Fruchtbare Patenschaft Betrieb - Schule.....	264
Günther Friedrich: Persönliche Gespräche helfen allen.....	266
Ewald Keßler: Höhere Qualität der eigenen Arbeit.....	269

Informationen 5019 kg sind noch nicht die Grenze.....	271
BPO betreut ihre Parteiveteranen	272
Mit grünem Licht für 3. Schicht.....	273
Geistig-kulturelles Leben eingeschätzt.....	274

Zum Titelbild: Unser Foto zeigt die junge Genossin Ilona Kerber der Jugendbrigade „Otto Brosowski“ im Chemiefaserwerk Wilhelm-Pieck-Stadt Guben. Ilona ist FDJ-Sekretär ihrer Brigade und leitet das FDJ-Studienjahr. Ihr besonderes Augenmerk gilt der kontinuierlichen Qualitätsarbeit. Die Jugendbrigade arbeitet unter der Wettbewerbslosung: Mit den Besten vergleichen - selbst Spitze erreichen. Ihr Ziel ist es, sich mit guten Wettbewerbsergebnissen in die „Chronik der guten Taten im Karl-Marx-Jahr“ eintragen zu können.

Foto: LR/A. Wallstab

Bild Seite 245: „Karl Marx“, Radierung um 1900 von Heinrich Zille

<p>Redaktionskollegium: Dr. Werner Scholz (Chefredakteur), Dr. Günter Jurczyk (stellv. Chefredakteur), Werner Eberlein, Peter Faltin, Manfred Grey, Dr. Wolfgang Herger, Therese Heyer, Karl-Heinz Kuntsche, Hein Müller, Helmut Müller, Dr. Heinz Puder, Kurt Richter, Helmut Semmelmann, Hilde Stölzel, Gerhard Trörlitzsch, Irma Verner, Horst Wagner.</p>	<p>Herausgegeben vom Zentralkomitee der SED</p> <p>Verlag: Dietz Verlag Berlin, 1020 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf: 2 70 30 Anschrift der Redaktion: 1020 Berlin, Haus des Zentralkomitees, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf: 2 02 39 66 Lizenznummer: 1353, erteilt vom Presseamt beim Vorsitzenden des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland Erscheint zweimal im Monat, Abonnementspreis-, 60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis -,30 M. Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der Literaturobmann entgegen</p> <p>Dieses Heft wurde am 24. März 1983 in Druck gegeben A</p>
--	--